# Musterring

## MR 4580

**Betriebsanleitung**

(Bitte aufbewahren, Stand 25.02.2021)

Musterring

# Nutzen Sie die Sicherheit einer großen Marke.

5 JAHRE GARANTIE gemäß Gütepass

GEPRÜFTE Musterring QUALITÄT

**5 Jahre Garantie.**
Auf Musterring Möbel ist Verlass.
Die Garantiebestimmungen, Gebrauchs- und Pflegeanweisungen sind im Musterring Möbel-Gütepass geregelt.

E-MAIL
service@
musterring.de

SERVICE
+49 (0)180
1 592-222

**Service-Information**
Sie erreichen uns per E-Mail oder über das Servicetelefon zu den üblichen Geschäftszeiten.

**Individualität**
Die Musterring Produktkennzeichnung belegt, dass Sie ein Unikat gekauft haben.

**Pflege**
Wir empfehlen Musterring Pflegeprodukte.

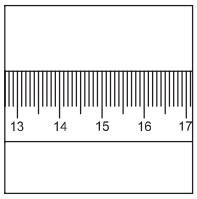
**Lederpflege & Reinigung**
**Stoff-/ Mikrofaserpflege & Reinigung**
**Holzpflege und Sonderprodukte**

Zu bestellen unter www.musterring-care.com
oder unter der kostenlosen Beratungsnummer
+ 49 (0) 800 / 88 88 885.
Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an;
wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Zur Werterhaltung Ihrer Möbel**

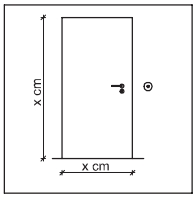
# Unsere Pictogramme mit Erläuterungen

## Aufbau

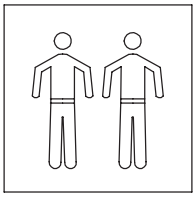



Maßangaben in den Preis- und Typenlisten beachten

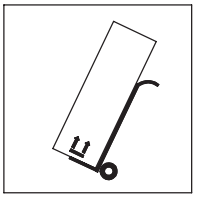
Neu-/Umbauten sind vor der Lieferung abzuschließen



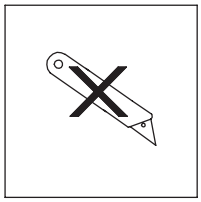

Stellflächen müssen eben und frei zugänglich sein



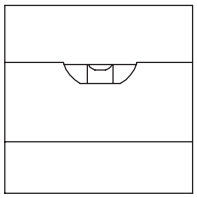
Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal



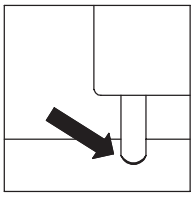
Verpackungsrichtlinien und Transporthinweise beachten



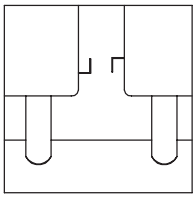
Nicht durch die Verpackung schneiden



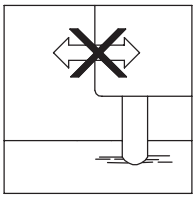
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



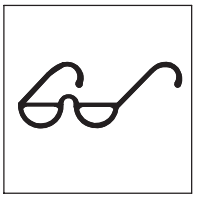
Möbelfüsse/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

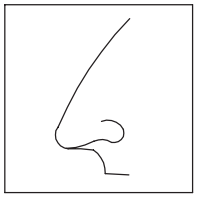


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

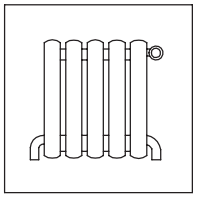


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

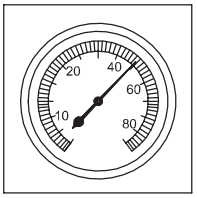
## Betrieb



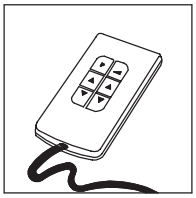
Neumöbelgeruch ist material- und warentypisch



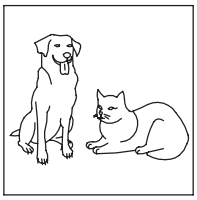
Mindestabstand zu Heizquellen beachten



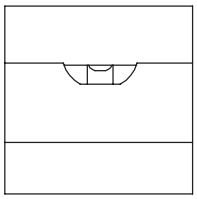

Empfohlenes Raumklima Ø 45-55% Luftfeuchte



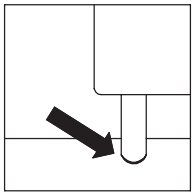
Betriebsanleitung beachten



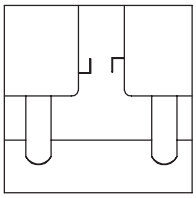
Haustiere schaden Bezügen bzw. Oberflächen



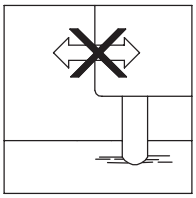
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



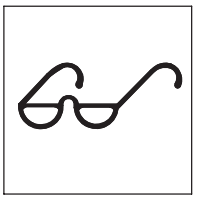
Möbelfüsse/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

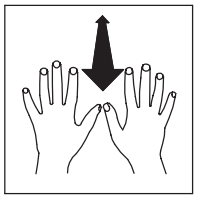


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

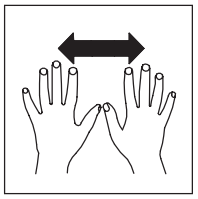


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

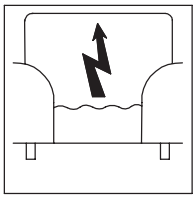
## Wartung



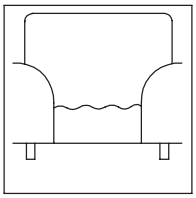
Polsterbezüge regelmäßig aufklopfen



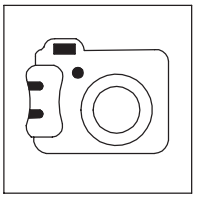
Polsterbezüge regelmäßig glätten



Statische Aufladung der Bezüge möglich



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung



Im Schadenfall Foto: Gesamt-, Detailansicht

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

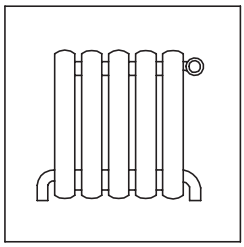
wie gratulieren Ihnen und freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von Musterring entschieden haben!
Sie haben ein leger gepolstertes Produkt aus industrieller Serienfertigung erworben.

Lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig.
Sie enthält wichtige Hinweise zur Verwendung Ihres Polstermöbels.
Außerdem beachten Sie bitte alle Gebrauchs- und Pflegehinweise in Ihrem Musterring Möbel-Gütepass.

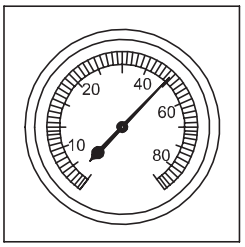
Inhaltsverzeichnis

1.1 Auswahl des Aufstellortes
1.2 Auspacken
1.3 Fussmontage
1.4 Transport
1.5 Aufbau / Verbinder
1.6 Aufklopfen / Ausrichten der Polster
2.1 Allgemeine Hinweise zur Benutzung
2.2 Funktionen allgemein
2.3 Schwenkrücken
2.4 Kopfteilfunktion
3.1 Modellbedingte Eigenschaften

## 1.1 Auswahl des Aufstellortes



Mindestabstand zu
Heizquellen beachten

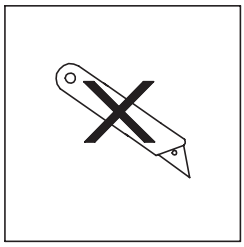



Empfohlenes Raumklima
Ø 45-55% Luftfeuchte

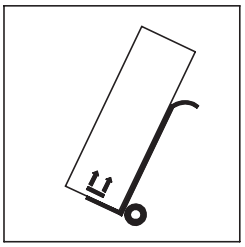
Beachten Sie bitte, dass Möbel dem Verwendungszweck entsprechend aufgestellt werden, so dass

- Polstermöbel vor direkter Licht- und Sonneneinstrahlung bzw. intensiver Wärmeeinwirkung geschützt sind, um ein Verblassen u. Austrocknen des Bezugsmaterials zu minimieren.
- genügend Freiraum zum Bedienen und Ausführen von Funktionen vorhanden ist
- für ausreichend Raumklima gesorgt ist
- Netzkabel und elektrische Zuleitungen nicht beschädigt werden
- Geräuschbildungen bei Unebenheiten des Bodens entstehen können (Teppiche, schiefe Böden usw.). Bitte gleichen Sie diese Unebenheit mit geeigneten Hilfsmitteln wie Filz, Unterlegscheiben usw. aus.

## 1.2 Auspacken



Nicht durch die Verpackung
schneiden



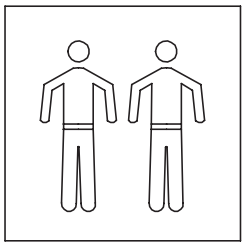
Verpackungsrichtlinien und
Transporthinweise beachten

Um Beschädigungen der Bezüge zu vermeiden, verwenden Sie bitte zum Öffnen der Verpackung keine scharfen Gegenstände. Die Klebebänder bitte an der Folienverpackung mit der Hand abziehen.

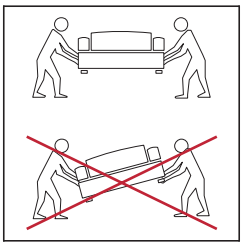
## 1.3 Fussmontage

Bitte beachten Sie den Fussmontageplan im Infokuvert

## 1.4 Transport



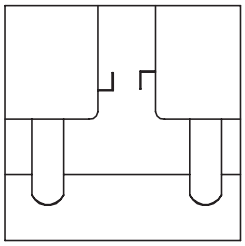
Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal



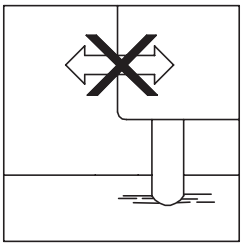
Transportieren Sie Ihr Möbelstück nur mit zwei oder mehreren Personen.
Heben Sie das Möbelstück nicht an den Seitenteilen bzw. an den Kopf- und Fußteilen an. Schieben und ziehen Sie das Möbelstück nicht, sondern heben Sie es vorsichtig an.

Ein korrekter Transport ist nur duch Anheben am unteren Gestellrahmen gewährleistet.

## 1.5 Aufbau / Verbinder

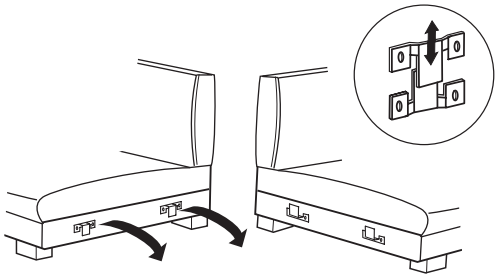


Elementverbindungen nach Herstellervorgaben



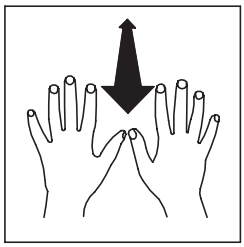
Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

Stellen Sie die Elemente nebeneinander an den richtigen Standort und hängen dann nacheinander die einzelnen Elemente ein. Heben Sie die Elemente an und drücken Sie dann dieses herunter, so dass die Elementverbinder ineinander einhaken. Sämtliche Elementverbinder müssen eingehakt sein, damit keine Höhenunterschiede entstehen. Bitte nach dem Einhängen die Elemente kräftig nach unten drücken.



ACHTUNG: Solange die einzelnen Elemente miteinander verbunden sind, darf die Polstergruppe nicht verschoben werden!

### 1.6 Aufklopfen / Ausrichten der Polster



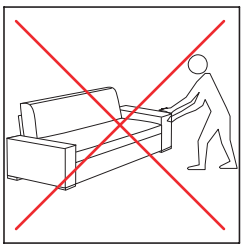
Polsterbezüge regelmäßig aufklopfen

Polsterbezüge regelmäßig glätten

Polstermöbel können sich durch den Transport verformen. Richten und klopfen Sie bitte die entstandenen Verschiebungen bei den Polstern und Kissen kräftig aus.
Durch das regelmäßige Aufklopfen der Polster erhalten Sie die besonderen Eigenschaften wie Optik, Weichheit, Elastizität und Anschmiegsamkeit über einen längeren Zeitraum.

### 2.1 Allgemeine Hinweise zur Benutzung

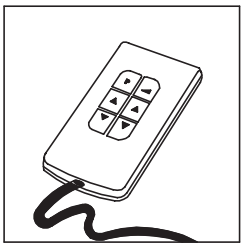
Die Stabilität Ihres Möbelstücks wird durch das Holz- bzw. Metallgestell gewährleistet, das so entworfen wurde, dass es den Belastungen der bestimmungsgemäßen Verwendung standhält.



- Achten Sie darauf, dass niemand auf dem Möbelstück herumspringt.
- Lassen Sie sich nicht in das Möbelstück hineinfallen.
- Setzen Sie sich nicht auf Rücken- bzw. Armlehnen oder sonstige Funktionsteile.
- Ziehen oder schieben Sie das Möbelstück nicht,
  sondern heben es zum Versetzen an.

Achten Sie beim Aufstellen, Transport oder Umsetzen des Möbelstücks darauf, dass die Füße bzw. Rollen nicht schräg belastet werden und gerade stehen, da sie sich sonst verbiegen oder abbrechen können. Bei Polsterteilen mit einer Schlaffunktion ist es wichtig, durch gutes Auslüften der Liegepolster dazu beizutragen, dass eine Schimmelbildung vermieden wird. Bitte beachten Sie auch, dass Liegefunktionen nicht als täglicher Bettersatz anzusehen sind.

## 2.2 Funktion allgemein



Betriebsanleitung beachten

Alle Funktionsteile benötigen einen gewissen Spielraum. Beachten Sie daher, dass je nach Bezugsart und -dicke fertigungstechnische Zwischenräume enstehen können und leichte Maßveränderungen unumgänglich sind.
Achtung: Funktionsbedingt dürfen Wellen / Falten vorhanden sein oder im Gebrauch enstehen (z.B. Knickrücken).
Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die zugänglichen Gelenke der Beschläge auf Sauberkeit. Eine grobe Reinigung der Gelenke ist zu empfeheln. Da ein Funktionsmöbel regelmäßigen Bewegungsabläufen ausgesetzt ist, kann unter dem Möbel Metallabrieb enstehen. Bitte entfernen Sie diesen regelmäßig durch Saugen bzw. Wischen.

## 2.3 Schwenkrücken

## 2.4 Kopfteilfunktion

### 3.1 Modellbedingte Eigenschaften

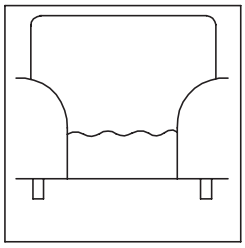
**Gebrauchsbedingte Sitzhärteunterschiede**

Ihre Polstergarnitur macht im Laufe der Zeit eine Entwicklung mit, welche als Einfedern bezeichnet wird. Die gesamte Polsterung passt sich Ihrem Körpergewicht an und verändert sich dadurch.
Deshalb sollte jede Garnitur gleichmäßig genutzt werden, damit die Sitzhärte nicht lediglich einseitig nachlässt. Ist eine Garnitur erst eingefedert, verändert sich die Polsterung so gut wie nicht mehr.

Konstruktionsbedingte Sitzhärteunterschiede

Bei Rundecken, Verwandlungssofas etc. ist durch die konstruktionsbedingten unterschiedlichen Aufbauten nicht immer eine gleichmäßige Sitzhärte gewährleistet.

**Natürliche und konstruktionsbedingte Wellenbildung**



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung

Bei allen Stoffen und Ledern ist festzuhalten, dass eine gewisse Wellenbildung, bedingt durch die Dehnbarkeit der Bezüge, bereits bei der Produktion bzw. bei der Nutzung nicht ausgeschlossen ist und als warentypisch bezeichnet wird.

**POLSTERUNG „Leger/ Locker“**

Weicher, legerer Polsteraufbau bei dem eine modellbedingte oder gestalterisch gewünschte Wellenbildung der Bezüge sowie Sitzabdrücke warentypisch sind. Die Abzeichnung bei Steppmatten und Kissen sind design- oder konstruktionsbedingt.

Copyright 2019/2020 by
Musterring International
D - 33378 Rheda-Wiedenbrück
Printed in Germany

Bei nicht vorschriftsmäßiger und / oder nicht fachmännischer Montage wird bei Personen- und / oder Sachschäden keinerlei Haftung übernommen.